

Inhalt

Vorbemerkung 7

Einleitung 9

DIE BRIEFE GOETHES 21

- 1765 1. 21. Juni (aus Wiesbaden).
Damit du nicht glaubest 23/25
2. 12. und 13. Oktober.
Es wäre unbillig wenn ich nicht auch
an dich denken wollte 27
3. 18. Oktober.
Hier binn ich wieder 31
4. 6. und 7. Dezember.
Ich habe eben jetzo Lust mich mit
dir zu unterreden 32
5. 12. und 13. Dezember.
Es ist heute Großpapas Geburtstag 40
6. 31. Dezember und 2. bis 18. Januar 1766.
Das Jahr recht fleißig zu beschließen,
schreibe ich an dich 44
- 1766 7. 14. März.
*Ihr andern Mädgen müsset einen gewissen
geheimen Zauber haben* 47

8. *am Abend des ersten Ostertages 1766,*
und 11. bis 31. Mai
Zehn schlägt die Uhr 53
9. 27. September und 12. bis 18. Oktober.
Guten Tag meine kleine Hochgelahrte 62
- 1767 10. 11. bis 15. Mai.
Beschämt, von allen Seiten beschämt 76
11. August.
Mein kleines gutes, gutes, mein bonbon 88
12. August.
Ja pipi du hast Recht! 90
13. 12. bis 14. Oktober.
Es ist heute schon Montag 92

KOMMENTAR 101

DIE FRANZÖSISCHEN UND ENGLISCHEN
BRIEFE UND PASSAGEN IM ORIGINAL 141

Bibliographische Angaben und Abkürzungen 181

Register 183